

徐四金《夏先生的故事》—兩中譯本之比較分析

摘要

本論文以德國作家徐四金的作品《夏先生的故事》為研究對象，透過德文原文以及台灣與大陸之譯本的分析比較，探討兩岸譯者的翻譯手法及特色。本論文共分為七個章節：第一章為緒論，包含研究動機以及研究方法，並依據萊思與紐馬克對於文本分類的準則，歸類研究對象之文本類型，並擇定翻譯策略。隨後回顧業已發表之相關論文，歸納出適用於本論文之研究方向。第二章為作者與原著的基本介紹；第三章簡介兩譯本之出版資料以及譯者背景；第四章至第六章為本論文之研究重點；第四章利用萊思以及貝克對文化詞的翻譯策略，檢視兩位譯者對於德語文化詞是否有偏好的處理手法，隨後比較亦屬於文化詞範疇的人名翻譯，分析兩譯者翻譯策略不同之處。第五章以原文為出發角度檢視兩譯本，從誤譯、漏譯及誤植，比較兩譯者對原文的掌握程度。第六章以目標語言為出發角度檢視並分析，比較兩位譯者使用中文成語及特有修辭的頻率、以及兩譯者對於「的」字上使用的問題，嘗試從中窺知兩岸語言習慣不同之處，第六章最後將兩岸語彙不同之處列表。第七章為結論，總結以上各章節的比較結果，並提供筆者之研究心得。

A comparative study between the Taiwan and Mainland

Chinese Translations of 「Die Geschichte von Herrn

Sommer」

Abstract

This thesis will focus on “Die Geschichte von Herrn Sommer” by the German writer, Patrick Süßkind. Through the comparison and analysis between German version and translations from Taiwan and China, I'll analyze the techniques and features of translators on two places. The thesis will be divided into seven chapters: the first chapter is introduction, including the research motive and methodology. Based on the criterion of text classification by Katharina Reiß and Peter Newmark, I'll categorize the text types and choose the translative strategy. Review relevant theses that are presented and generalize the suitable research direction for this thesis. The second chapter is the introduction of the writer and source text. The third chapter is the introduction of publishing information and translators' background between two translations. Chapter four to chapter six are the research

key points; chapter four examines two translators to see if they have preferred method on German cultural words by utilizing the translative strategies of Katharina Reiß and Mona Baker. In that chapter, I also compare the translation of names and analyze the difference of two versions. Chapter five examines two versions from the angle of source text. By analyzing mistranslation, missing, and typos, I'll compare the understanding of source text from two translators. Chapter six compares two translators on Chinese idiom usage and specific rhetoric. Try to understand the difference of target texts and customs between Taiwan and China by using “的” in the translations. In the end of this chapter, I'll list the difference use of vocabularies. Chapter seven will be the conclusion. I'll conclude the comparisons of above chapters and propose my own research viewpoint.



Süskind's Novelle „Die Geschichte von Herrn Sommer“ :Eine vergleichende Analyse zwischen zwei chinesischen Übersetzungen

Abstract

1. Einleitung

Die vorliegende Arbeit ist eine Übersetzungsanalyse und Kritik der Novelle “Die Geschichte von Herrn Sommer” des Schriftstellers Patrick Süskind. Verglichen werden hierbei zwei Übersetzungen, jeweils eine taiwanische und eine Version aus der Volksrepublik China.

Die Arbeit ist in sieben Teile gegliedert. Im ersten Kapitel, der Einleitung, werden zunächst die Motive und Ziele der Arbeit dargestellt. Die kulturellen und politischen Unterschiede zwischen Taiwan und der Volksrepublik China haben auch Einfluss auf die Sprech und – Schreibstile. Diese Unterschiede in den Sprech- und Schreibstilen sollen hier kurz beschrieben werden.

Meiner Ansicht nach folgen beide untersuchten Übersetzungen der

funktionellen Übersetzungstheorie von Katharina Reiß und Peter Newmark. Daher werde ich diese Theorie kurz vorstellen. Die Theorie beschreibt, wie Übersetzer einen Text sortieren, und nach den Textsorten die Übersetzung durchführen sollen.

| Die funktionale Übersetzungstheorie | |
|--|--------------------------|
| Katharina Reiß | Peter Newmark |
| formbetonte Texte | the expressive function |
| inhaltsbetonte Texte | the informative function |
| Appellbetonte Texte | the vocative function |
| der audio-mediale Text | X |

Aufgrund der Theorien von Reiß und Peter Newmark könnte man den Text den inhaltsbetonten Texttypen zuzuordnen, ich tendiere aber mehr dazu, ihn den formbetonten Texttypen zuzuordnen.

Danach beschreibe ich den taiwanischen Forschungsstand zur vergleichenden Übersetzungskritik, das heißt ich mache eine Zusammenfassung der bisherigen Magisterarbeiten zu diesem Thema in Taiwan, die gemeinsame Ergebnisse zeigen:

Die Übersetzer der Volksrepublik China tendieren dazu, wörtlich und foreignizing zu übersetzen - die Übersetzung ist verwestlichter und dem Original treuer. Die taiwanischen Übersetzer tendieren dazu, sinngemäss und stärker in die lokale Sprache zu übersetzen, diese

Übersetzungen sind dem Original nicht so treu.

Basierend auf den Theorien von Katharina Reiß und Peter Newmark bzw. den Ergebnissen der vorherigen Arbeiten, möchte ich prüfen, ob die beiden untersuchten Übersetzungen der in der Einleitung erwähnten Theorien entsprechen.

2. Biographie und Werke des Autors

2.1 Der Autor



Patrick Süskind, ein deutscher Schriftsteller und Drehbuchautor, wurde am 26.03.1994 in *Ambach am Starnberger See* geboren. Seines bekanntestes Werk ist der Roman "Das Parfum" (1985), der mit Übersetzungen in 27 Sprachen und mit etwa 15 Millionen verkauften Exemplaren zu einem der erfolgreichsten Romane der Welt wurde. Patrick Süskind beschreibt oft (Anti-) Helden, die ihren Platz auf der Welt sowie in Beziehungen mit anderen Menschen suchen.¹

2.2 Inhaltsangabe

1

<http://www.faz.net/s/Rub8A25A66CA9514B9892E0074EDE4E5AFA/Doc~E9A4B588F1DF4412FB7E23328F9EA0D8E~ATpl~Ecommon~Sspezial.html> , 26/7/2010 .

Die Novelle „Die Geschichte von Herrn Sommer“ ist im Jahr 1991 erschienen. Das Buch basiert im Wesentlichen auf die Geschichte zweier Figuren. Die Hauptfigur ist ein kleiner Junge, der in der Ich-Form seine Kindheitserinnerungen darstellt und mit seinen eigenen naiven Augen das Leben von Herrn Sommer miterlebt.

Die Geschichte beginnt mit dem ersten Schuljahr des kleinen Jungen in der Grundschule und endet mit dem fünften Schuljahr, in der Mitteschule. Von klein auf liebt er es, auf Bäume zu klettern und sich vorzustellen, dass er fliegen kann. Danach erlebt er die Süße und Qual seiner ersten Liebe, erfreut sich am Lernen des Fahrradfahrens und dann erfolgt eine Zwischenhandlung: aufgrund einer wahnsinnigen Schelte von seiner Klavierspielerin denkt er daran, selbst zu töten.

Der rätselhaftee Herr Sommer spielt eine wichtige Rolle in den Kindheitserinnerungen des kleinen Jungen. Niemandem im Lokal ist er unbekannt, dennoch weiss keiner über sein Leben und seinen Beruf, oder kennt gar seinen vollen Namen. Sie wissen nur, dass Herr Sommer verschlossen ist und an Klaustrophie erkrankt zu sein scheint.

Deshalb, egal ob es sonnig ist oder regnet, und egal zu welcher Jahreszeit, er trägt jeden Tag den gleichen Rucksack und schleppt sich im ziellosen Eilschritt auf einer Krücke dahin.

Dieser ziellose Eilschritt des Herrn Sommers kommt in jeder Wachstumsphase des kleinen Jungen vor. Im Laufe der Zeit gewöhnen sich die Dorfbewohner und der kleine Junge allmählich an Herr Sommer's seltsame Gewohnheiten und ignorieren am Ende sogar seine Existenz. In jenem Jahr, in dem kleine Junge 16 Jahre alt geworden ist, fährt er eines Tages mit dem Fahrrad nach Hause und sieht mit eigenen Augen wie Herr Sommer sich alleine langsam in die Mitte des Sees bewegt und durch Selbstmord sein Leben beendet.

Erst nach langer Zeit wurde Herr Sommer vermisst, und die Leute merkten, dass etwas passiert sein musste. Nur der kleine Junge kennt Herr Sommer 's letzte Ruhestätte, und das Geheimnis wird niemals verraten.

3. Äußere Bedingungen der beiden chinesischen

Übersetzungsausgaben und Übersetzer

In Kapitel Drei werde ich auf die die äusseren Bedingungen der beiden chinesischen Übersetzungsausgaben kurz eingehen, das heisst die Verlage und die persönlichen Daten der Übersetzer.

| Die Verlage und Die Persönlichen Daten der Übersetzer | |
|--|---|
| Taiwan | China |
| wisdombooks (小知堂文化) | ShangHai Transaltion Publishing House (上海譯文出版社) |
| Peng, Iju (彭意如) | Song Jianfei (宋健飛) |
| Magister, Universität Fujen, Taip | Professor, Universität Tongji, Shanghai |
| Die Taube · Die Geschichte von Herrn Sommer · Der Kontrabass | Engagiert in der Lehre der deutschen Sprache und Literatur, über 50 übersetzte Werke. |

Nach einem Vergleich der Hintergrundinformationen der verschiedenen Übersetzer kann man erkennen, dass der Übersetzer Jianfei Song aus der Volksrepublik China, abgesehen von seiner hohen akademischen Bildung, nicht nur ein sehr erfahrener Übersetzer ist, sondern seine Übersetzungen auch ein ganz breites Spektrum umfassen. Auf dem Gebiet der deutschen akademischen Welt in Taiwan gibt es keine so gut ausgebildete Person wie Jianfei Song, die sich mit der Erforschung und Übersetzung so vieler deutschen Werke gleichzeitig beschäftigt.

4. Regionalbedingte Sprachstile und Namensübersetzungen

4.1 Regionalbedingte Sprachstile

In Kapitel Vier folgt der Hauptteil dieser Arbeit. Ich werde vergleichen, wie die beiden Übersetzer kulturbedingte Übersetzungsprobleme behandeln. Ich werde die beiden Übersetzungen anhand der ortsbezüglichen Wörter und Sätze analysieren, und dabei die Übersetzungsstrategien von Reiß und Mona Baker verwenden. Diese sind: Entlehnung · Fussnoten · erklärende Übersetzung · Translation by a more general word (Superordinate) · Translation by a more neutral/less expressive word · Translation by cultural substitution · Translation by omission · Wörtliche Übersetzung und Äquivalenz Vermehrung und Äquivalenz Verminderung .

Da die Leser der Startwörter und Quellenwörter den gleichen Wissenshintergrund haben, versuchen sie beim Lesen mit Hilfe dieses Wissens die Sätze und Artikel zu verstehen. Leser, die in verschiedenen kulturellen Umgebungen leben, verstehen und akzeptieren die Sätze und Artikel weitergebenden anders. Die Darstellung der Intentionen des Autors ist für die Übersetzer nicht nur eine grosse Herausforderung, , daran werden auch die Qualitäten

eines Übersetzers (einer Übersetzerin) bewertet..

Nach dem Vergleich wird festgestellt, dass Fussnoten sehr häufig von den Übersetzern aus China verwendet werden. In Taiwan verwenden die Übersetzer sie sehr selten und im allgemeinen benutzen sie Methaphrasen oder lassen die Sätze weg.

In Hinblick auf die Handlungsweise, Methaphrasen und Vermehrungs- oder Verkürzungswörter sind die Übersetzer der Volksrepublik dem Originaltext getreu, und deren Konvertierung von Quellenwörtern zu Zielswörtern sowie die chinesischen Übersetzungen sind sowohl passend als auch schön klingend. Der Originaltext von einigen vorstehenden Beispielsätzen ist zwar nicht so lang, aber oft sehr komplex. Getreu zum Originaltext nimmt er sehr oft

Vermehrungswörter, obwohl die Sätze im Durchschnitt länger als jene Peng's sind. Im Grossen und Ganzen gesagt, ist Peng's Übersetzung prägnanter. Er lässt komplizierte Informationen weg oder vereinfacht deren ursprüngliche Bedeutunge. Außerdem sind Peng's Sätze kürzer als Song's, deshalb lassen sich Peng's Übersetzung entspannter und fließender lesen. Der Nachteil ist, dass die Texte dadurch mehr vom

Original abweichen.

Im Grossen und Ganzen erfüllt Song die Erwartungen einer Literaturübersetzung anhand Newmark, die die Gedanken der Leser an die erste Stelle stellt und nach einer Widerspiegelung der Übertreibung des Originaltexts strebt. Seine Übersetzung gehört zur Kategorie der Über-Übersetzung (over-translating), während Peng's Übersetzung zu den Unter-Übersetzungen gehört (under-translating), weil Peng hauptsächlich das Ziel hat, Informationen und Textinhalte wiederzugeben. Das entspricht dem Forschungsergebnis der vorherigen zweiseitigen Satzlängeanalyse. Kurze Sätze werden in den Übersetzungen in Taiwan viel häufiger verwendet als in der Volksrepublik China.

4.2 Namensübersetzungen

Im zweite Abschnitt von Kapitel Vier wird verglichen, wie die beiden Übersetzer die Übersetzungsproblematik von Name behandeln.

5. Sprachliche Analysen der beide Übersetzungen

In Kapitel Fünf werde ich die beiden Übersetzungen aus Sicht der Ausgangsprache untersuchen, nämlich falsche Übersetzungen von Wörtern und Sätzen beziehungsweise Tippfehler und Auslassungen. Dadurch kann man feststellen, ob die Übersetzungen dem Original treu sind, oder die Übersetzer und Korrekturleser die Übersetzungen vorsichtig geprüft haben. Ich komme zu dem Ergebnis, dass die Fehlerhäufigkeit Peng's viel höher als jene von Song's ist. Das zeigt, dass der Übersetzer bei der Übersetzung die Fremdwörter nicht nachschlägt und bestätigt, dass auch der Verlag die Übersetzung nicht mit dem Originaltext sorgfältig vergleicht und prüft. Anschließend kann man ebenfalls erkennen, dass Peng den Originaltext nicht besser als Song versteht. Im zweiten Abschnitt wird die Freizügigkeit der beiden Übersetzungen analysiert. Es wird auch gefunden, dass Peng viel freier übersetzt.

6. Sprachliche Analysen der beide Übersetzungen (von Chinesisch aus)

In Kapitel Sechs werde ich die beiden Übersetzungen aus Sicht der

Zielsprache vergleichen. Im ersten Abschnitt werden die Einsätze der Chinesischen Redewendungen und Sprichwörter zum Vergleich gebracht.

Beispiel:

| | |
|--|---|
| <p>Kein Tag im Jahr verging, an dem Herr Sommer nicht auf den Beinen war. Es mochte schneien oder hageln, es mochte stürmen oder wie aus Kübeln gießen, die Sonne mochte brennen, ein Orkan im Anzug sein – Herr Sommer war auf Wanderschaft. (13)</p> | |
| <p>一年三百六十五天，他沒有一天會歇腳休息，不論是下雪、隆冰雹、刮暴風、大雨傾盆、陽光熾熱如火、狂風來襲---夏先生總是天天不間斷地出來散步。(21)</p> | <p>这是因为夏先生<u>长年累月</u>总是<u>四处奔波</u>。他<u>从早到晚没完没了</u>地在当地<u>东奔西走</u>，一年到头没有哪天歇过脚。任凭<u>风霜雨雪</u>，也不管是<u>烈日当头</u>还是<u>飓风将至</u>，夏先生都是<u>人在旅途</u>。(13)</p> |

Im zweiten und dritten Abschnitten werde ich den Gebrauch von “的”und “地”analysieren. Im letzten Abschnitt von Kapitel Sechs werde ich die Sprachstile von Taiwan und China kurz vergleichen.

Nach Durchlesen der beiden chinesischen Übersetzungen wird bemerkt, dass sich die Stile sehr von einander unterscheiden.. Zuerst von der Benutzungshäufigkeit der Sprichwörter ausgehend diskutieren wir über den Unterschied von zweiseitigen Übersetzungsstilen. Dabei erfahren wir, dass Song aufgrund des sorgfältigen Entwurf sehr häufig die chinesischen Sprichwörter und eine einige Rethorik benutzt, so dass der Satztyp sehr schmuck und die Gliederung sehr klar ist. Peng's Übersetzung ist dennoch nicht farblos und langweilig, sondern fließend und leicht verständlich. Dann erfolgt der Vergleich beider Übersetzungen bei der Benutzung des chinesischen Wortes 「的」. Folgend sind die Ergebnisse: Erstens, Song benutzt in langen Sätzen mehrmals 「的」, ohne dabei Satzzeichen zusetzen. Zweitens, die Wörterpräfixe von Song's Übersetzung sind so lang und auch ohne Satzzeichen, dass es den Lesern viel Zeit kostet, die Satzbedeutung zu verstehen. Jedoch verwechselt Peng die chinesischen Wörter 「的」 und 「地」.

7. Zusammenfassung

Aus dem Vergleich der beide Übersetzungen auf Basis der obigen Theorien ergeben sich folgende Ergebnisse :

1. Fussnoten werden sehr häufig von den Übersetzern aus der Volksrepublik China benutzt. In Taiwan verwenden die Übersetzer sie sehr selten, im Allgemeinen benutzen sie Methaphrase oder lassen Sätze weg..

2. In Hinblick auf die Handlungsweise Methaphrase und Vermehrungs- oder Verkürzerungswörter sind die Übersetzer der Volksrepublik dem Originaltext getreuer.

3. Peng's Sätze sind kürzer als Song's, deshalb lässt sich Peng's Übersetzung entspannt und fließend lesen.

4. Im Grossen und Ganzen erfüllt Song die Erwartungen einer Literaturübersetzung nach Peter Newmark. Dessen Übersetzungen gehören zur Gruppe der Über-Übersetzungen (over-translating), während Peng's Übersetzungen zu jenen der Unter-Übersetzungen (under-translating) gehören.

5. Song hat sehr häufig chinesische Sprichwörter und eine einige Rethorik benutzt, so dass der Satztyp sehr schmuck und die

Gliederung sehr klar ist.

6. Peng's Übersetzung ist dennoch nicht farblos und langweilig, sondern fließend und leicht verständlich.

7. Song benutzt in längeren Sätzen mehrmals 「的」, ohne darin

Satzzeichen zu setzen. Zweitens, die Wörterpräfixe von Song's

Übersetzungen sind so lang und stehen auch ohne Satzzeichen, so

dass es den Lesern lange Zeit kostet, die Satzbedeutung zu

verstehen.

8. Peng verwechselt die chinesischen Wörter 「的」 und 「地」.

